

EDITORIAL

I **«Doktor, was kann ich sonst noch tun?»**

Von Bärbel Hirrle



Schlank + Fit = weniger Brustkrebs

Zahlreiche wissenschaftlicher Studien haben ergeben, dass schlanke und körperlich trainierte Frauen seltener im Laufe ihres Lebens an Brustkrebs erkranken. Inzwischen gilt es als gesichert, dass die Vermeidung von Übergewicht, ein möglichst geringer Alkoholkonsum und viel Bewegung das Tumorrisiko vermindern. Entsprechendes gilt für die Sekundärprävention.

Ein BMI von 23 bis 25 kg/m² und körperliches Training von 30 bis 60 Minuten mit mittlerer bis starker Anstrengung gelten als krebsvorbeugend.*

* McTiernan A et al.: Weight, physical activity, diet, and prognosis in breast and gynecologic cancers. *J Clin Oncol* 2010; 28: 4074–80.

**SCHWERPUNKT:
Tumorprävention und -früherkennung**

6 **Was wird aus der gynäkologischen Krebsvorsorge?**

Neue Perspektiven zum Vorgehen beim Zervixscreening in der Praxis

Von Daniel Brügger

10 **Drei Jahre HPV-Impfprogramme in der Schweiz**

Datensynthese 2007 bis 2010 zur bisherigen Umsetzung

Von Virginie Masserey und Anne Spaar

14 **«Risikoreduktionsmassnahmen sind effektiv»**

Beratung bei erhöhtem Brust- und Eierstockkrebsrisiko

Interview mit Gabriella Pichert

FORUM

18 **Better-Aging-Medizin – eine Aufgabe der Frauenmedizin**

Ein Statement zur Vorreiterrolle der SGGG

Von Mario Litschgi

UPDATE

20 **Das Thromboembolierisiko unter kombinierter hormonaler Verhütung**

Aktuelle Daten und Empfehlungen

Von Gabriele Merki-Feld

23 **Akupunkturanwendungen in der Schwangerschaft**

Grundlagen, Indikationen, Durchführung

Von Tina Fischer

KONGRESSBERICHT/NEUE THERAPIEN

Jahrestagung der Schweizerischen Gesellschaft für Gynäkologie und Geburtshilfe (SGGG), 24. bis 26. Juni 2010

Pränatalmedizin/Fehlprogrammierung in utero verhindern

26 **Intrauterinen Eisenmangel rechtzeitig ausgleichen**

25. Jahreskongress der European Association of Urology (EAU), Barcelona, 16. bis 20. April 2010

Hyperaktive Blase/Overactive Bladder (OAB)

27 **Anticholinergika gegen die soziale Isolation**

RUBRIKEN

3/4 **Inhalt/Impressum**

29 **Pharma Forum**

Impressum

Verlag:
Rosenfluh Publikationen AG
Schaffhauserstrasse 13
8212 Neuhausen a. Rhf.

Redaktion:
Bärbel Hirrle
Rosenfluh Publikationen AG
Schaffhauserstrasse 13
8212 Neuhausen a. Rhf.
Telefon 052-675 51 82
Fax 052-675 50 61
E-Mail: hirrle@rosenfluh.ch

Wissenschaftlicher Beirat:
Prof. Dr. med. Martin Birkhäuser, Bern/Basel
Prof. Dr. med. Johannes Bitzer, Basel
Dr. med. Richard Eyeremann, München
Dr. med. Peter Fehr, Schaffhausen
Prof. Dr. med. Daniel Fink, Zürich
Prof. Dr. Dr. med. Wolfgang Holzgreve,
Freiburg/Breisgau
PD Dr. med. Irène Hösli, Basel
Dr. med. Annette Kuhn, Bern
Prof. Dr. med. Mario Litschgi, Schaffhausen
Dr. med. Saira-Christine Renteria,
CHUV Lausanne
Prof. Dr. med. Hansjörg Senn,
ZeTUP St. Gallen
Prof. Dr. med. Daniel Surbek, Bern

Sekretariat/Administration:
Bjanka Coric
Rosenfluh Publikationen AG
Schaffhauserstrasse 13
8212 Neuhausen a. Rhf.
Telefon 052-675 50 60
Fax 052-675 50 61
E-Mail: info@rosenfluh.ch

Anzeigenregie:
Rosenfluh Media AG
Schaffhauserstrasse 13
8212 Neuhausen a. Rhf.
Telefon 052-675 50 50
Fax 052-675 50 51
E-Mail: romed@rosenfluh.ch

Anzeigenverkauf:
Rosenfluh Media AG
Schaffhauserstrasse 13
8212 Neuhausen a. Rhf.
Telefon 052-675 50 50
Fax 052-675 50 51
E-Mail: romed@rosenfluh.ch

DTP und Layout:
Regina Hauser
Rosenfluh Publikationen AG

Druck, Versand:
AVD Goldach, CH-9403 Goldach

Abonnemente, Adressänderungen:
EDP Services AG
Ebenastrasse 10, Postfach
6048 Horw
Telefon 041-349 17 60
Fax 041-349 17 18
E-Mail: saem.ropu@edp.ch

Abonnementspreise:
(zuzüglich MwSt.)
6 Ausgaben jährlich
Jahresabonnement: Fr. 46.–
Westeuropa: Fr. 85.–
Übriges Ausland: Fr. 99.–
Einzelhefte: Fr. 10.– (inkl. Porto)

15. Jahrgang, Heft 5/2010
ISSN 1661-0199

GYNÄKOLOGIE ist eine Beilage zu ARS MEDICI

Copyright:
by Rosenfluh Publikationen AG (bzw. SAEM Verlag AG). Alle Rechte beim Verlag. Nachdruck und Kopien von Beiträgen und Abbildungen in jeglicher Form, wie auch Wiedergaben auf elektronischem Weg und übers Internet, auch auszugsweise, sind verboten bzw. bedürfen der schriftlichen Genehmigung des Verlags.

Hinweise:
Der Verlag übernimmt keine Garantie oder Haftung für Preisangaben oder Angaben zu Diagnose und Therapie, im Speziellen für Dosierungsanweisungen.

Mit der Einsendung oder anderweitigen Überlassung eines Manuskripts oder einer Abbildung zur Publikation erklärt sich der Autor/die Autorin damit einverstanden, dass der entsprechende Beitrag oder die entsprechende Abbildung ganz oder teilweise in allen Publikationen und elektronischen Medien der Verlagsgruppe veröffentlicht werden kann. Bei einer Zweitveröffentlichung werden der Autor informiert und die Quelle der Erstpublikation angegeben.

GYNÄKOLOGIE ist online einsehbar unter
www.ch-gynaekologie.ch